

WIRTSCHAFT

DA + Echo 25.07.17

Riese & Müller baut in Mühlthal

FAHRRADHERSTELLER Neuer Standort für nächste Wachstumsphase / 65 Millionen Umsatz 2016/17

Von Achim Preu

MÜHLTAL/WEITERSTADT. Am neuen Standort kräftig in die Pedale treten und mit großer Übersetzung und Battrieunterstützung in neue Dimensionen vorstoßen: Das ist der Plan der vor 25 Jahren in Darmstadt gegründeten Fahrrad-Manufaktur Riese & Müller GmbH. Und der wird jetzt in Mühlthal umgesetzt. Am Montag wurden die Pläne für die neue Fabrik des Premium-E-Bike-Herstellers im Gewerbegebiet „Auf Ruckelshausen“ präsentiert, nachdem am Freitag der Kaufvertrag über das 40 000 Quadratmeter große Grundstück unterzeichnet worden war.

20 Millionen Euro für 22 000 Quadratmeter Nutzfläche

Direkt hinter dem Kunststoffspezialisten Riegler wird ein 16 Meter hohes Gebäude entstehen mit 22 000 Quadratmeter Nutzfläche, 20 Millionen Euro teuer. Damit hat sich der Favorit Mühlthal durchgesetzt gegen den seit 2013 genutzten (angemieteten) Standort in Weiterstadt, gegen Pfungstadt und vor allem Darmstadt. Denn die beiden Diplom-Ingenieure Markus Riese und Heiko Müller hatten in einer Darmstädter Garage begonnen und mit dem legendären und kultigen Faltrad Birdy den Grundstein für die Erfolgsgeschichte gelegt. „Es war immer unsere Vision, ein eigenes Firmengebäude zu errichten, das unseren Vorstellungen von nachhaltigem Arbeiten im Grünen entspricht und optimale Arbeitsprozesse ermöglicht“, so Heiko Müller, einer der Gründer und geschäftsführenden Gesellschafter. Man errichte ein energetisch hochwertiges Gebäude, das sich am Rande des Oden-

waldes harmonisch in die Natur einfügt, so Riese.

Die stolzen Wachstumsraten von zuletzt 40 bis 50 Prozent – geschuldet dem E-Bike-Boom – wurden im Geschäftsjahr 2016/17 (31. Juli) nochmals getoppt. Bei 30 000 an den Fachhandel verkauften Einheiten sprang der Umsatz um 67 Prozent 65 Millionen Euro.

Beschäftigt werden derzeit 250 Frauen und Männer – oft auch Quereinsteiger, die etwas sinnvolles arbeiten wollen, sagte Geschäftsführerin Dr. Sandra Wolf. Deren Zahl wird künftig weiter steigen, so Müller, ohne Zahlen zu nennen. Denn das neue Verwaltungs- und Produktionsgebäude wird eine Kapazität von 80 000 Bikes pro Jahr ermöglichen. Im Februar 2019 soll dort die Produktion starten. Zunächst gilt es 34 000 Kubikmeter Erde zu bewegen, Anfang 2018 ist Baubeginn.

Mühlthals Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes zeigte sich zufrieden: „Der Freitag war ein Zukunftstag, denn ein innovatives Unternehmen kommt“. Selbst habe man keine Flächen anbieten können, weshalb ihr Dank der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie gilt, die den Gewerbepark südwestlich des Ortsteils Nieder-Ramstadt entwickelt. Und der ist gefragt.

Gewerbegebiet ist ausgebucht

80 Prozent des Baulandes, aufgeteilt in 21 Grundstücke, sind verkauft, sieben Flächen fest reserviert, sieben Betriebe arbeiten bereits. Mit Riese & Müller kommt ein Name mit Strahlkraft. Und eine Firma, die trotz weitgehender Internationalisierung zum Produktionsstandort Deutschland steht, was in der Branche nicht die Regel ist.



Heiko Müller, Dr. Sandra Wolf und Markus Riese (von links) – das Management der Riese & Müller GmbH – am künftigen, 40 000 Quadratmeter großen Firmensitz in Mühlthal.

Foto: Dirk Zengel

DA-Echo 25.07.17

Riese & Müller baut in Mühlthal

FAHRRADHERSTELLER Neuer Standort für nächste Wachstumsphase / 65 Millionen Umsatz 2016/17

Von Achim Preu

MÜHLTALWEITERSTADT. Am neuen Standort kräftig in die Pedale treten und mit großer Übersetzung und Batterieunterstützung in neue Dimensionen vorstoßen: Das ist der Plan der vor 25 Jahren in Darmstadt gegründeten Fahrrad-Manufaktur Riese & Müller GmbH. Und der wird jetzt in Mühlthal umgesetzt.

Am Montag wurden die Pläne für die neue Fabrik des Premium-E-Bike-Herstellers im Gewerbegebiet „Auf Ruckelshausen“ präsentiert, nachdem am Freitag der Kaufvertrag über das 40.000 Quadratmeter große Grundstück unterzeichnet worden war.

20 Millionen Euro für 22.000 Quadratmeter Nutzfläche

Direkt hinter dem Kunststoffspezialisten Riegler wird ein 16 Meter hohes Gebäude entstehen mit 22.000 Quadratmeter Nutzfläche, 20 Millionen Euro teuer. Damit hat sich der Favorit Mühlthal durchgesetzt gegen den seit 2013 genutzten (angemieteten) Standort in Weiterstadt, gegen Pfingstadt und vor allem Darmstadt. Denn die beiden Diplom-Ingenieure Markus Riese und Heiko Müller hatten in einer Darmstädter Garage begonnen und mit dem legendären und kultigen Faltrad Birdy den Grundstein für die Erfolgsgeschichte gelegt. „Es war immer unsere Vision, ein eigenes Firmengebäude zu errichten, das unseren Vorstellungen von nachhaltigen Arbeiten im Grünen entspricht und optimale Arbeitsprozesse ermöglicht“, so Heiko Müller, einer der Gründer und geschäftsführenden Gesellschafter. Man errichte ein energetisch hochwertiges Gebäude, das sich am Rande des Oden-

waldes harmonisch in die Natur einfügt, so Riese.

Die stolzen Wachstumsraten von zuletzt 40 bis 50 Prozent – geschuldet dem E-Bike-Boom – wurden im Geschäftsjahr 2016/17 (31. Juli) nochmals getoppt. Bei 30.000 an den Fachhandel verkauften Einheiten sprang der Umsatz um 67 Prozent 65 Millionen Euro.

Beschäftigt werden derzeit 250 Frauen und Männer – oft auch Quereinsteiger, die etwas sinnvolles arbeiten wollen, sagte Geschäftsführerin Dr. Sandra Wolf. Deren Zahl wird künftig weiter steigen, so Müller, ohne Zahlen zu nennen. Denn das neue Verwaltungs- und Produktionsgebäude wird eine Kapazität von 80.000 Bikes pro Jahr ermöglichen. Im Februar 2019 soll dort die Produktion starten. Zunächst gilt es 34.000 Kubikmeter Erde zu bewegen, Anfang 2018 ist Baubeginn.

Mühlthals Bürgermeisterin Dr. Astrid Mannes zeigte sich zufrieden: „Der Freitag war ein Zukunftstag, denn ein innovatives Unternehmen kommt“. Selbst habe man keine Flächen anbieten können, weshalb ihr Dank der Stiftung Nieder-Ramstädter Diakonie gilt, die den Gewerbepark südwestlich des Ortsteils Nieder-Ramstadt entwickelt. Und der ist gefragt:

Gewerbegebiet ist ausgebaut

80 Prozent des Baulandes, aufgeteilt in 21 Grundstücke, sind verkauft, sieben Flächen fest reserviert, sieben Betriebe arbeiten bereits. Mit Riese&Müller kommt ein Name mit Strahlkraft. Und eine Firma, die trotz weitgehender Internationalisierung zum Produktionsstandort Deutschland steht, was in der Branche nicht die Regel ist.



Heiko Müller, Dr. Sandra Wolf und Markus Riese (von links) – das Management der Riese&Müller GmbH – am künftigen, 40.000 Quadratmeter großen Firmensitz in Mühlthal.

Foto: Dirk Zengel